



Bouhmidi® – Börsenbrief

Tägliche Signale für Dein Trading

12 November 2020



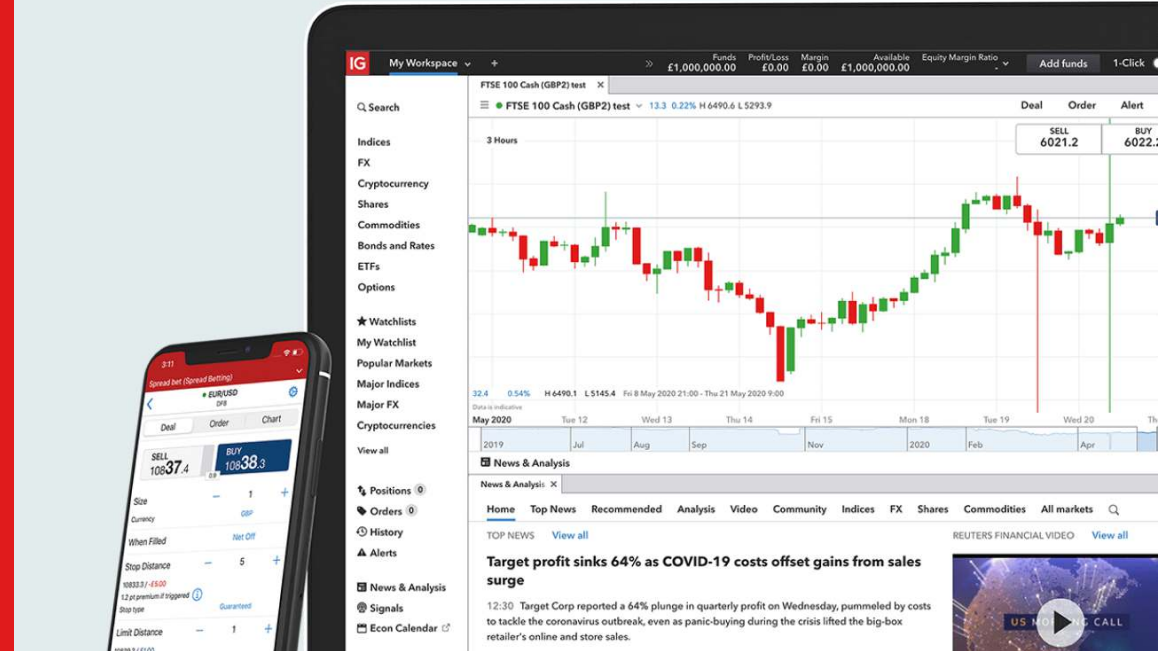
17,000 MARKETS
COUNTLESS OPPORTUNITIES

Inhalt

- Marktüberblick
- Performanceentwicklung
- Screener (Indizes)
- Interessante Saisonale Verläufe
- Bouhmidi-Bänder – DAX
- Screener (DAX)
- SAP
- WTI
- Bouhmidi-Bänder für weitere Underlyings



Zitat des Tages



↑
17,000 MARKETS
COUNTLESS OPPORTUNITIES

Bleib flexibel und aufgeschlossen für neue Investments.
(John Templeton)

Ölpreise steigen auf Zehnwochenhoch

Die Ölpreise haben zur Wochenmitte erneut deutlich zugelegt. Die Notierung der Nordseesorte Brent stieg erstmals seit zehn Wochen über die Marke von 45 bis auf 45,30 Dollar und lag zuletzt mit einem Gewinn von 1,7% bei 44,36 Dollar. Seit dem Montag, an dem Pfizer und Biontech einen Durchbruch in der Erprobung ihres Coronaimpfstoffs mitgeteilt haben, hat der Brent-Ölpreis damit 12,4% zugelegt. Gestern kam hinzu, dass das American Petroleum Institute für die Woche auf den 6. November einen Rückgang der US-Rohölvorräte um 5,15 Mill. Barrel gemeldet hatte.

Auch die Aktienmärkte profitierten noch von den Impfstoffhoffnungen, der Dax stieg um 0,4% auf 13 216 Zähler, der EuroStoxx 50 stieg um 0,7% auf 3 467 Punkte. Die DZ Bank gab eine erste Prognose für das kommende Jahr ab. Das Institut erwartet den Dax Ende 2021 bei 14 000 Zählern. Die an den Vortagen schwächeren Wohnimmobilienaktien erholten sich. Deutsche Wohnen und Vonovia befestigten sich als Dax-Spitzenreiter um jeweils 5,2%.

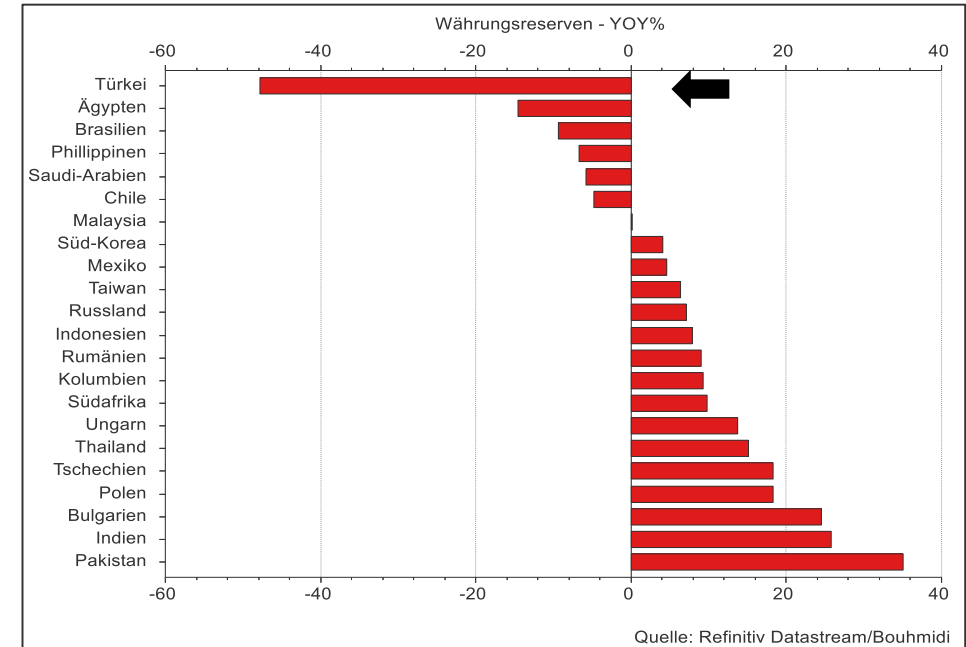
Entgegen der allgemeinen Schwäche der Schwellenländer legte die türkische Währung deutlich zu, der Dollar verlor 4% auf 7,82 Lira. Präsident Recep Tayyip Erdogan erklärte, voll hinter der Politik des neuen Notenbankchefs und des neuen Finanzministers zu stehen. „Die Türkei wird bittere Pillen verabreichen, falls dies nötig sein sollte.“ Man wolle die Inflationsrate von im Oktober rund 12% wieder in den einstelligen Bereich zurückführen. Am zurückliegenden Freitag lag der Dollar noch bei 8,52 Lira.

Die Rede der EZB-Präsidentin Christine Lagarde, die weitere geldpolitische Hilfsmaßnahmen signalisierte, stützte die Bundesanleihen. Nachdem sie zunächst bis auf ein Zweimonatshoch von -0,455% gestiegen war, lag die Verzinsung in der zehnjährigen Laufzeit zuletzt 1,5 Stellen unter Vortagesniveau bei -0,50%.

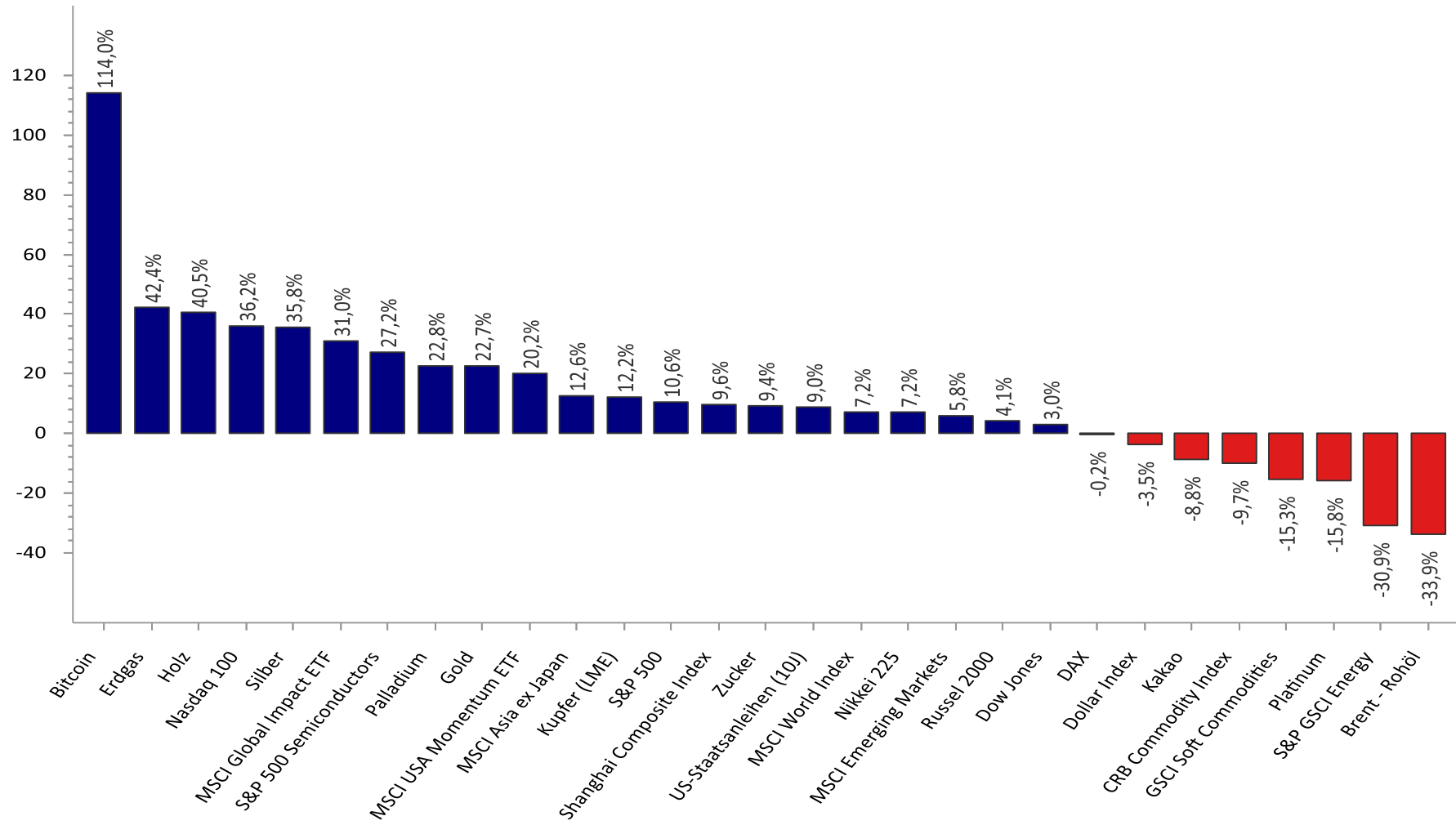
Wichtigsten Termine des Tages

Land	Uhrzeit	Ereignis	Vorherig	Prognose
DE	08:00	Verbraucherpreise - Oktober	0,10%	0,10%
EU	11:00	Industrieproduktion - September	0,70%	0,70%
US	14:30	Verbraucherpreise - Oktober	0,20%	0,20%
US	14:30	Erstanträge Arbeitslosenhilfe	751K	735K
US	17:00	EIA-Ölbericht	-7,998M	-0,931M

Veränderung der Devisenreserven von Schwellenländern

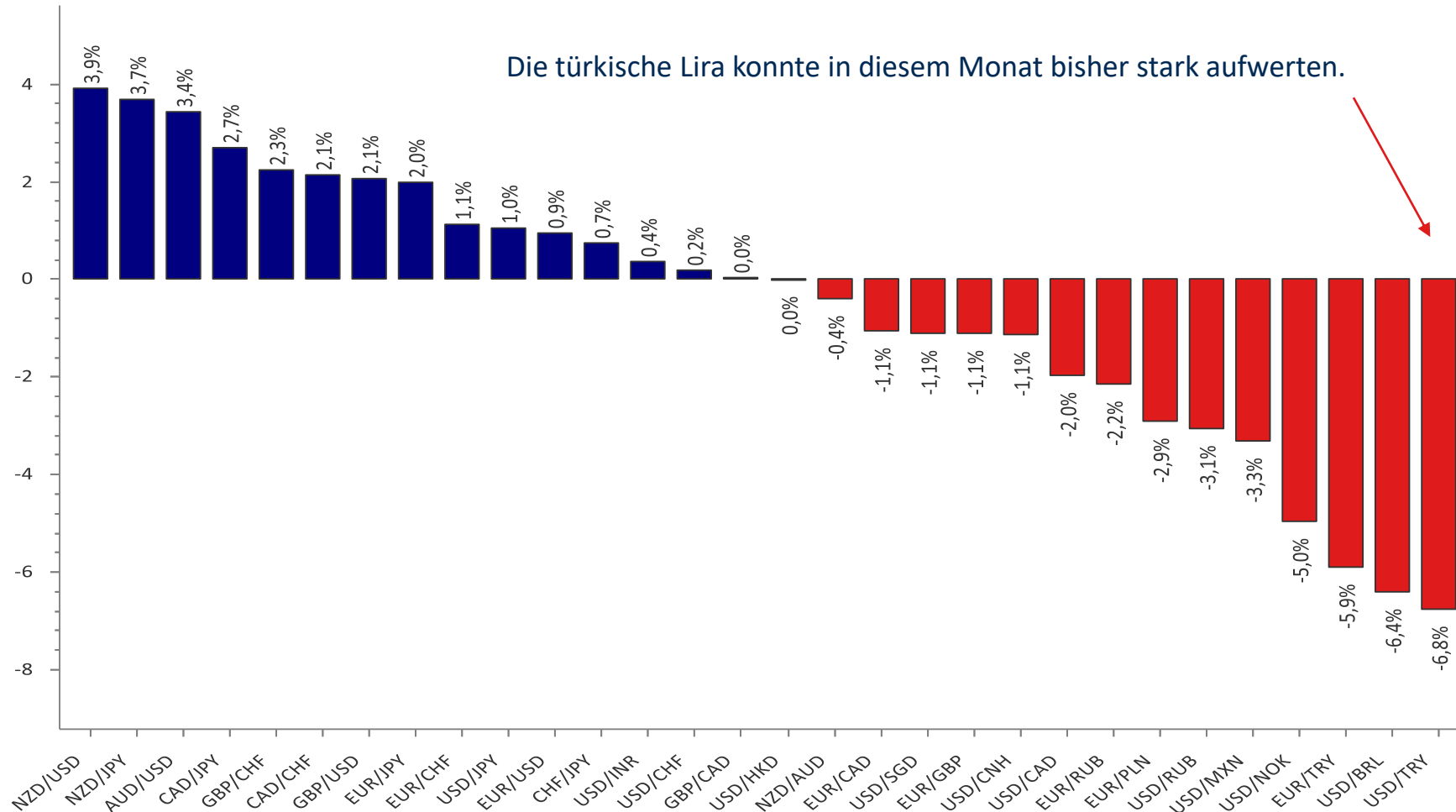


Entwicklung seit Jahresbeginn (YTD) - Allgemein



Quelle: Refinitiv Datastream / Bouhmidi

Entwicklung seit Monatsbeginn (MTD) - Devisen



Quelle: Refinitiv Datastream/ Bouhmidi

Technischer Screener: Aktienindizes

Indizes	Kurs	Technischer Screener										Tendenz	
		MA-200	MA-100	EMA-55	EMA-21	Pivot - 1T	Pivot - 1W	RSI(34)>48.5	S%K(5,3,3)>50	S%D(5,3,3)>50	Hist. Vol. % (5T)		
Deutschland													
DAX	13095,97	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	25,72	●
TecDAX	2940,55	✓	✓	✗	✗	■	■	▶	↓	↓	■	14,90	●
MDAX	27793,97	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	19,68	●
SDAX	12630,77	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	24,89	●
DivDAX	343,24	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	30,68	●
USA													
Dow Jones	29157,97	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	49,03	●
S&P 500	3550,5	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	41,61	●
Nasdaq 100	11703,4	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	38,80	●
Russell 2000	1733,96	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	59,52	●
VIX	26,23	✓	✗	✗	✗	■	■	▶	↓	↑	■	281,57	●
Europa													
AEX	591,87	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↓	■	22,49	●
ATX	2396,42	✗	✗	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	44,99	●
CAC 40	5418,97	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	28,69	●
Eurostoxx 50	3442,62	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	26,81	●
FTSE 100	6296,85	✗	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↓	■	25,82	●
FTSE MIB	20851,58	✗	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↓	■	31,16	●
IBEX 35	7711,4	✗	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↓	■	29,58	●
OMX	1885,54	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↓	■	31,46	●
SMI	10360,69	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↓	↓	■	21,00	●
Asien													
Nikkei 225	24905,59	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	46,36	●
STI	2512,869	✗	✗	✗	✗	■	■	▶	↓	↓	■	30,53	●
Hang Seng	26301,48	✓	✓	✓	✓	■	■	▶	↑	↑	■	26,90	●

Legende: Technisches Screening

- ✓ ✗
- Kurs liegt über- bzw. unter dem betrachteten Durchschnitt.
- MA-200 = Gleitender 200-Tage-Ø
 - MA-100 = Gleitender 100- Tage-Ø
 - EMA-55 = Exponentieller gleitender 55-Tage-Ø
 - EMA-21 = Exponentieller gleitender 21-Tage-Ø
- ■
- Kurs liegt über- bzw. unter dem volumengewichteten Durchschnittspreis (VWAP)
- ↑ ↓
- Kurs liegt über- bzw. unter dem täglichen/wöchentlichen Pivot-Punkt.
- ▶ ▶

- Liegt der Relative Stärke Index (RSI) über bzw. unter der Grenzwelle bei 48,5
- Liegt das Williams%R über bzw. unter -50
- Liegt der Stochastik-Oszillator (S%D & S%K) über- bzw. unter der Grenzwelle bei 50

Historische Volatilität
Prozentuale Veränderung der historischen Volatilität auf Basis der vergangenen 12 Monate.

Tendenz:
● ● ●
Die zusammenfassende Tendenz ergibt sich aus der gleichgewichteten Einbeziehung aller betrachteten charttechnischen Indikatoren. Die historische Volatilität der vergangenen fünf Tage fließt jedoch nicht in die Gesamtbewertung mit ein. Es können drei Kategorien unterschieden werden:

- Positive Tendenz
- Neutrale Tendenz
- Negative Tendenz

Die charttechnische Ampel ist mehrheitlich nun auf Grün gedreht. Für einer Woche war der Markt kurz vor einer bärischen Umkehr. Die erhöhte Schwankungsbreite führt zu einem Auf und Ab. Zwar sind übergeordnet die Aufwärtstrends seit März intakt. Dennoch bleibt die kurzf. Wahrscheinlichkeit für ein Rückprall hoch.

Saisonalität: Interessante Muster



Was sind saisonale Trends?

Unter Saisonalität oder saisonalen Trends versteht man die Neigung eines Marktes, sich im jahreszeitlichen Rhythmus in eine konkrete Richtung zu bewegen. Vergleichbar mit den vier Jahreszeiten, wo z.B. Im Sommer mit erhöhten Temperaturen gerechnet werden kann – die jedoch nicht in jedem Jahr so auftreten müssen – weist z.B. der DAX in bestimmten Monaten eine hohe Wahrscheinlichkeit für steigende und in wieder anderen Zeiträumen eine höhere Häufigkeit an fallenden Kursen auf. Am besten greifbar wird dieses Prinzip durch saisonale Charts. Diese zeigen im Unterschied zu traditionellen Kursverläufen nicht die Kursentwicklung über einen bestimmten Zeitraum, sondern den typischen durchschnittlichen Verlauf innerhalb eines Jahres.

Wie wird die Saisonalität verwendet?

Die saisonale Analyse lässt sich hervorragend mit der klassischen Chart- und Trendanalyse verbinden. Denn ein Signal ist umso nachhaltiger, wenn sowohl die Trend- als auch die Saisonalitäts-Komponente in die gleiche Richtung zeigen

Erfahre mehr über saisonale Muster auf meiner Seite unter der Rubrik [Saisonalität](#).

Goldpreis: Saisonal gesehen leicht bärisch ab Mitte November



Quelle: Refinitiv Datastream / Salah Bouhmidi

Der Goldpreis ist bereits in einer sehr positiven Trendphase gemessen auf Basis der vergangenen 30 Jahre, startet der Goldpreis seine Bullenrallye im Juli. Von Juli – August macht der Goldpreis ein + 3%. Von Juli – Nov sogar 4%. Charttechnisch neigt der sichere Hafen ab Mitte November zur leichten Schwäche. Doch die Unsicherheit aufgrund der Corona-Pandemie, den US-Wahlen und des Brexit könnten jederzeit den Goldpreis triggern.

DAX: Wie sieht es dieses Jahr mit der Jahresendrallye aus?



Quelle: Refinitiv Datastream / Salah Bouhmidi

Der DAX kommt historisch im Schlussquartal in seine bekannte Jahresendrallye. In diesem vierten Quartal erreicht der DAX in den vergangenen 30 Jahren im Durchschnitt eine Performance von mehr als 6%.

Bouhmidi-Bänder – DAX

- Der DAX bleibt auch kurzfristig in einem intakten Aufwärtstrend. Der Volatilitätsrückgang im VDAX-NEW schiebt die Bouhmidi-Bänder peu-a-peu in Richtung vor Corona-Hochs.
- Charttechnisch erreicht der DAX im Bereich der 13.400 einen hartes Bollwerk.
- Das obere Bouhmidi-Band (68%) für heute bei 13.388 Punkte unterstreicht, das in diesem Bereich die Luft kurzf. dünn wird.
- An der Unterseite hat sich durch den starken Kursanstieg und Rückgang der Volatilität ein großer Puffer ergeben.
- Mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% wird erwartet, dass der DAX im heutigen Tageshandel nicht unterhalb der 12871 Punkte schließt.

DAX	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band		
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*	95%**
1		172,25	344,50	13.388,43	13.560,68	13.043,93	12.871,68
7		455,73	911,46	13.671,91	14.127,64	12.760,45	12.304,72
15		667,12	1.334,24	13.883,30	14.550,42	12.549,06	11.881,94
30		943,45	1.886,90	14.159,63	15.103,08	12.272,73	11.329,28

* 1 σ - (68%)

** 2 σ - (95%)



Was sind die Bouhmidi-Bänder?

Die Bouhmidi-Bänder sind ein Indikator der Chartanalyse, der auf Volatilitätsveränderungen hinweisen soll. Ähnlich, wie bei den Bollinger-Bändern, kann so eine erwartete Schwankungsbreite ermittelt werden. Der feine Unterschied liegt allerdings darin, dass bei den Bouhmidi-Bändern nicht die historische Volatilität, sondern die implizite Volatilität herangezogen wird. Unter der Annahme normalverteilter Renditen, kann die erwartete Schwankungsbreite für verschiedene Zeiträume ermittelt werden. Die ermittelten Schwankungsbreiten basieren auf 1 σ bzw. 2 σ Standardabweichungen. D.h. hypothetisch mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % bzw. 95 % schließt im betrachteten Zeitraum, der zugrundeliegende Wert innerhalb der ermittelten Bouhmidi-Bandbreite.

Mehr zu den Bouhmidi-Bändern

Um mehr über die Bouhmidi-Bänder zu erfahren, kannst du auf www.salahbouhmidi.de dich kostenfrei registrieren und jede Menge über den Indikator erfahren.

DAX: Test des MA-55 löste Kaufbereitschaft aus

- Gestern schloss der DAX wieder in der Bouhmidi-Bandbreite und bewegte sich weiter seitwärts mit leichter Steigung.
- Dabei konnte bisher wie bereits erwähnt der EMA-21 und MA-55 im 15 Minuten Chart als eine kurzfristige Unterstützung gesehen werden.
- Gestern konnte wir nach einem Test des MA-55 um 09.30 eine sofortige Kaufbereitschaft erkennen.
- Die beiden Glättungslinien bleiben vorerst eine Interday-Unterstützung für den DAX.
- Erst ein Bruch, könnte dann aber auch schnell zum unteren Bouhmidi-Band führen.



Technischer Screener: DAX 30

DAX 30	Technischer Screener													Tendenz
	Kurs	MA-200	MA-100	EMA-55	EMA-21	VWAP	Pivot(1D)	Pivot(1W)	RSI	W%R	S%K	S%D	Saisonales Mom.	
Adidas	278,90	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	6	●
Allianz	188,12	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	5	●
BASF	56,20	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Bayer	48,00	✗	✗	✗	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Beiersdorf	100,55	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
BMW	70,09	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	7	●
Continental	106,20	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	6	●
Covestro	44,90	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	5	●
Daimler	52,65	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	8	●
Dt. Bank	8,96	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	7	●
Dt. Börse	132,95	✗	✗	✗	✗	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	4	●
Dt. Post	39,04	✓	✓	✗	✗	■	↓	↓	▶	▶	▶	▶	8	●
Dt. Telekom	14,97	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	4	●
E.ON	9,52	✗	✗	✗	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Fresenius	37,86	✗	✗	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Fresenius Med.	72,96	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	5	●
Heidelberg Cem.	57,58	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	9	●
Henkel	82,65	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	7	●
Infineon	26,92	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	10	●
Linde	196,90	✗	✗	✗	✗	■	↓	↓	▶	▶	▶	▶	9	●
Merck	132,50	✓	✓	✓	✓	■	↑	↓	▶	▶	▶	▶	8	●
MTU Aero Engines	192,75	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	8	●
Münch. Rück	234,40	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
RWE	34,25	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	6	●
SAP	101,72	✗	✗	✗	✗	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Siemens	117,08	✓	✓	✓	✓	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	7	●
VW	158,00	✓	✓	✓	✓	■	↑	↑	▶	▶	▶	▶	5	●
Vonovia	58,12	✓	✓	✓	✓	■	↑	↓	▶	▶	▶	▶	9	●
Wirecard	0,61	✗	✗	✗	✗	■	↓	↑	▶	▶	▶	▶	2	●
Dt. Wohnen	43,50	✓	✓	✗	✗	■	↑	↓	▶	▶	▶	▶	10	●

Legende: Technisches Screening

- ✓ ✗
 - Kurs liegt über- bzw. unter dem betrachteten Durchschnitt.
- MA-200 = Gleitender 200-Tage-Ø
 - MA-100 = Gleitender 100- Tage-Ø
 - EMA-55 = Exponentieller gleitender 55-Tage-Ø
 - EMA-21 = Exponentieller gleitender 21-Tage-Ø
- ■
 - Kurs liegt über- bzw. unter dem volumengewichteten Durchschnittspreis (VWAP)
- ↑ ↓
 Kurs liegt über- bzw. unter dem täglichen/wöchentlichen Pivot-Punkt.
- ▶ ▶
 -Liegt der Relative Stärke Index (RSI) über bzw. unter der Grenzwelle bei 48,5
 - Liegt das Williams%R über bzw. unter -50
 - Liegt der Stochastik-Oszillator (S%D & S%K) über- bzw. unter der Grenzwelle bei 50

Momentum:
 Das Ranking basiert auf einer Kombination von zwei technischen Leistungsfaktoren: Relative Stärke und Saisonalität. Aktien, die in jüngster Zeit eine starke relative Kursentwicklung gezeigt haben und in eine historisch günstigen saisonalen Phase eintreten, haben tendenziell eine höhere Kursdynamik. (10) – Sehr stark bis (1) Sehr schwach.

Die zusammenfassende Tendenz ergibt sich aus der gleichgewichteten Einbeziehung aller betrachtenden charttechnischen Indikatoren. Die historische Volatilität der vergangenen fünf Tage fließt jedoch nicht in die Gesamtbewertung mit ein. Es können drei Kategorien unterschieden werden:

- Positive Tendenz
- Neutrale Tendenz
- Negative Tendenz

Trading-Idee: SAP - Schaden nicht repariert

Technischer Screener													Tendenz	
Kurs	MA-200	MA-100	EMA-55	EMA-21	VWAP	Pivot(1D)	Pivot(1W)	RSI	W%R	S%K	S%D	Saisonales Mom.		
101,72	✗	✗	✗	✗	●	↑	↑	▶	▶	▶	▶	■	2	●

- Im Augenblick versucht die SAP-Aktie eine Gegenoffensive. Diese fällt bislang jedoch überschaubar aus. Ein Test der unteren Begrenzung des Abwärts-Gaps bei 105,40 EUR ist denkbar. Dieser Widerstand wird durch das 61,8%-Retracement bei 105,53 EUR verstärkt
- Eines darf aus charttechnischer Sicht nicht passieren, nämlich ein Rutsch unter das Tief bei 89,93 EUR vom 2. November. In diesem Fall wäre zum einen die Gegenreaktion beendet und zum anderen müsste mit weiteren Kursverlusten bis 82,19 EUR gerechnet werden
- Der Relative-Stärke-Index (RSI) nach Wilders mit der Einstellung 9 Handelstage hat erst kürzlich die überverkaufte Zone nach oben verlassen. Allerdings sind die Signale in starken Trendphasen nicht allzu überzeugend, wengleich der DAX-Titel in diesem Fall eine Gegenbewegung gestartet hat. Weitaus vielversprechender ist dagegen die Anwendung der Trendlinienanalyse. Ausgehend von der überkauften Situation Mitte Juli weist der RSI einen intakten Abwärtstrend auf. Diesen gilt es zu überwinden. Dies würde für die SAP-Aktie ein neues Einstiegssignal bedeuten.



Fundamentaler Screener: DAX 30

DAX 30	Performance					Fundamentales Screening					Tendenz
	Kurs	1d%	WTD%	MTD%	YTD%	Gewinn	Fundamental	KGV	KBV	Risiko	
Adidas	278,90	-0,78	0,68	9,53	-3,62	2	5	1	1	8	●
Allianz	188,12	-1,07	13,33	26,08	-12,79	2	10	10	1	9	●
BASF	56,20	-1,89	12,12	19,89	-16,21	10	3	9	1	8	●
Bayer	48,00	1,06	12,52	19,17	-33,94	2	1	9	0	7	●
Beiersdorf	100,55	1,30	8,05	12,07	-5,53	1	5	2	1	9	●
BMW	70,09	1,21	10,63	19,87	-3,83	6	4	9	0	8	●
Continental	106,20	-0,79	14,12	16,35	-7,86	7	7	10	1	6	●
Covestro	44,90	-0,13	6,56	9,37	8,11	10	5	6	1	8	●
Daimler	52,65	-0,02	9,99	19,35	7,33	10	3	6	0	8	●
Dt. Bank	8,96	-1,35	4,90	13,16	29,26	7	1	6	0	5	●
Dt. Börse	132,95	2,91	-0,90	5,07	-5,28	7	8	2	1	9	●
Dt. Post	39,04	0,78	-6,21	2,10	14,20	2	7	7	1	10	●
Dt. Telekom	14,97	1,42	5,71	14,65	2,85	3	7	9	1	10	●
Dt. Wohnen	43,50	5,17	-5,93	0,39	19,44	4	8	2	1	9	●
E.ON	9,52	1,09	2,73	5,90	-0,46	8	9	9		10	●
Fresenius	37,86	0,05	11,83	18,47	-24,83	8	7	10	1	9	●
Fresenius Med.	72,96	-0,16	4,87	11,59	10,95	3	5	8	1	10	●
Heidelberg Cem.	57,58	-1,10	5,56	17,47	-11,18	6	3	10		7	●
Henkel	82,65	-2,71	1,23	6,31	-1,73	10	7	8	1	10	●
Infineon	26,92	2,41	1,51	12,18	32,00	8	2	1	1	6	●
Linde	220,40	-0,63	5,41	17,96	16,35				1		
Merck	132,50	2,17	-3,30	3,66	25,11	9	5	4	1	10	●
MTU Aero Engines	192,75	-4,38	17,63	31,80	-24,14	9	5	2	1	6	●
Münch. Rück	234,40	-3,83	13,61	16,43	-11,10	8	10	8	1	8	●
RWE	34,25	4,72	1,94	7,49	24,94	4	9	6	#VALUE!	8	●
SAP	101,72	2,45	4,39	10,96	-15,63	1	6	3		8	●
Siemens	117,08	-0,74	8,17	16,70	11,86	6	5	5	1	9	●
Vonovia	58,12	5,16	-1,89	6,24	21,33	4	5	2	1	9	●
VW	158,00	-0,25	9,60	17,96	-9,03	5	4	9		9	●
Wirecard	0,61	-1,07	-3,00	0,23	-99,44	NULL	0	9		1	●

Legende: Fundamentales Screening

Gewinn:

Die Gewinnbewertung basiert auf einer Kombination von drei Faktoren: Gewinnüberraschungen, Schätzungsrevisionen und Änderungen der Analystenempfehlungen. Eine Aktie muss mindestens zwei der drei Faktoren aufweisen, um ein endgültiges Gewinnscore zu erhalten. (10) – Sehr stark bis (1) Sehr schwach.

Fundamental:

Die Fundamentalbewertung basiert auf einer Kombination von vier Faktoren: Rentabilität, Verschuldung, Gewinnqualität und Dividende. Aktien mit Attributen wie hohe Gewinnmargen, geringe Verschuldung, gute Gewinnqualität und steigende Dividenden haben tendenziell ein besseres Ranking. (10) – Sehr stark bis (1) Sehr schwach.

KGV:

Das Bewertungsergebnis basiert auf einer Kombination von drei Faktoren: KGV, Trailing-KGV und erwarteten KGV für die nächsten 12 Monate. Diese gemeinsamen Bewertungskennzahlen werden im Vergleich zum Gesamtmarkt, dem Index und den historischen 5-Jahres-Durchschnittswerten des Unternehmens bewertet. (10) – Sehr stark bis (1) Sehr schwach.

KBV:

0 = Aktie wird aktuell unter ihrem Buchwert gehandelt
1 = Aktie wird aktuell über ihrem Buchwert gehandelt

Risiko:

Der Risiko-Score wird durch die Betrachtung langfristiger (5 Jahre) und kurzfristiger (90 Tage) Aktien-Performance-Maße abgeleitet: Höhe der Erträge, Volatilität, Beta, Korrelation. Größere Unternehmen mit konsistenten Renditemustern haben tendenziell eine bessere Risikoeinstufung

Tendenz:

Grün = Positive Tendenz
Geld = Neutrale Tendenz
Rot = Negative Tendenz

Trading-Idee: Ölpreis – Abwärts-Gap geschlossen

- Der Ölpreis der Sorte WTI hat die Oberseite des Abwärts-Gaps bei 41,19 USD niedrigerungen. In den zurückliegenden Wochen waren sämtliche Anläufe gescheitert
- Nun sollte noch das Zwischenhoch bei 43,60 USD von Anfang August aus dem Weg geräumt werden
- Erst dann wäre der Weg frei bis zur waagerechten Trendlinie bei 49,50 USD sowie der psychologischen Marke bei 50,00 USD
- Die bezwungene obere Begrenzung der Abwärtslücke dient dem Ölpreis nun als Unterstützung



Umsetzungsmöglichkeit mit Turbo24

Steht man auf der Verkäuferseite (Put) und meint, dass der Ölpreis in Zukunft fällt, könnten [Turbozertifikate](#) von IG mit einer Knock-out-Level, oberhalb der gegenwärtigen charttechnischen Widerstandszone bei 43,60 USD interessant werden. Bullisch eingestellte Trader (Call) hingegen könnten in umgekehrter Weise Knock-out-Level unterhalb von 41,19 USD im Blick behalten.

Bouhmidi-Bänder: S&P 500

S&P 500	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band		
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*	95%**
	1	43,85	87,70	3.616,51	3.660,36	3.528,81	3.484,96
	7	116,02	232,04	3.688,68	3.804,70	3.456,64	3.340,62
	15	169,84	339,68	3.742,50	3.912,34	3.402,82	3.232,98
	30	240,19	480,37	3.812,85	4.053,03	3.332,47	3.092,29

* 1σ - (68%)

** 2σ - (95%)

Bouhmidi-Bänder: Dow Jones

Dow Jones	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band	
	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*	95%**
Tage						
1	370,99	741,98	29.768,62	30.139,61	29.026,64	28.655,65
7	981,55	1.963,10	30.379,18	31.360,73	28.416,08	27.434,53
15	1.436,84	2.873,68	30.834,47	32.271,31	27.960,79	26.523,95
30	2.032,00	4.064,00	31.429,63	33.461,63	27.365,63	25.333,63

* 1 σ - (68%)

** 2 σ - (95%)

Bouhmidi-Bänder: Nasdaq 100

Nasdaq 100	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band	
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*
1	188,56	377,11	12.081,49	12.270,04	11.704,37	11.515,82
7	498,87	997,75	12.391,80	12.890,68	11.394,06	10.895,18
15	730,28	1.460,55	12.623,21	13.353,48	11.162,65	10.432,38
30	1.032,77	2.065,53	12.925,70	13.958,46	10.860,16	9.827,40

* 1 σ - (68%)

** 2 σ - (95%)



Bouhmidi-Bänder: Goldpreis

Gold	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band	
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*
1	18,84	37,69	1.899,73	1.918,57	1.862,04	1.843,20
7	49,85	99,71	1.930,74	1.980,59	1.831,03	1.781,18
15	72,98	145,96	1.953,86	2.026,84	1.807,91	1.734,93
30	103,21	206,42	1.984,09	2.087,30	1.777,68	1.674,47

* 1σ - (68%)

** 2σ - (95%)

Bouhmidi-Bänder: WTI

WTI	Delta in Punkten		Oberes Bouhmidi-Band		Unteres Bouhmidi-Band		
	Tage	68%*	95%**	68%*	95%**	68%*	95%**
1		1,07	2,14	42,52	43,59	40,38	39,31
7		2,83	5,65	44,28	47,10	38,62	35,80
15		4,14	8,28	45,59	49,73	37,31	33,17
30		5,85	11,70	47,30	53,15	35,60	29,75

* 1 σ - (68%)

** 2 σ - (95%)



Risikohinweis & Disclaimer

CFDs sind komplexe Instrumente und gehen wegen der Hebelwirkung mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. **76 % der Kleinanlegerkonten verlieren Geld beim CFD-Handel mit diesem Anbieter.** Sie sollten überlegen, ob Sie verstehen, wie CFDs funktionieren, und ob Sie es sich leisten können, das hohe Risiko einzugehen, Ihr Geld zu verlieren.

Optionen und Turbogertifikate sind komplexe Finanzinstrumente und gehen mit dem hohen Risiko einher, schnell Geld zu verlieren. Verluste können extrem schnell eintreten. Bei professionellen Kunden können Verluste die Einlagen übersteigen.

Die in diesem Dokument wiedergegebenen Informationen beruhen zum Teil auf allgemein zugänglichen Quellen und Daten Dritter. IG Europe GmbH übernimmt keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Die Informationen wurden einzig zu Informations- und Marketingzwecken erstellt. Die Informationen stellen keine Anlageberatung, keine Anlageempfehlung und keine Aufforderung zum Erwerb oder zur Veräußerung von Finanzinstrumenten dar. Dieses Dokument ist keine Anlageempfehlung im Sinne des Art. 20 Verordnung (EU) Nr. 596/2014 vom 16. April 2014 und der Delegierten Verordnung (EU) 2016/958 vom 9. März 2016 sowie der Art. 36 und 37 der Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 vom 25. April 2016 und genügt deshalb nicht den gesetzlichen Anforderungen zur Förderung der Unabhängigkeit von Anlageempfehlungen und unterliegt auch nicht dem Verbot des Handelns im Zusammenhang mit der Veröffentlichung von Anlageempfehlungen.

Es wird keine Gewähr für die Geeignetheit und Angemessenheit der dargestellten Finanzinstrumente sowie für die wirtschaftlichen und steuerlichen Konsequenzen einer Anlage in den dargestellten Finanzinstrumenten und für deren zukünftige Wertentwicklung übernommen. Die in der Vergangenheit erzielte Performance ist kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Aussagen über zukünftige wirtschaftliche Entwicklungen basieren grundsätzlich auf Annahmen und Einschätzungen, die sich im Zeitablauf als nicht zutreffend erweisen können. Eine Anlage in Finanzinstrumente jeglicher Art kann mit dem Risiko eines erheblichen Wertverlustes oder sogar Totalverlust einhergehen. Vor einer Anlageentscheidung sollte der Rat eines Anlage- und Steuerberaters eingeholt werden. Dargestellte Finanzprodukte sind möglicherweise nicht für jeden Anleger geeignet.

IG und IGE besitzen weder Long noch Short Positionen in den erwähnten Titeln oder dergleichen Finanzinstrumente auf die besprochenen Titel. Mitwirkende Personen können im Besitz der besprochenen Finanzinstrumente sein. Dadurch entsteht grundsätzlich die Möglichkeit eines Interessenkonfliktes. Weitere Ausführungen zum Umgang mit Interessenkonflikten bei der IG Europe GmbH sind unter https://www.ig.com/usermanagement/customeragreements?igCompany=igde&agreementType=summary_conflicts_policy&locale=de_DE abrufbar.

Der Versand oder die Vervielfältigung dieses Dokuments ist ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der IG Europe GmbH nicht gestattet. Dieses Dokument enthält möglicherweise Links oder Hinweise auf die Webseiten von Dritten, welche von der IG Europe GmbH nicht kontrolliert werden können und daher kann die IG Europe GmbH keine Verantwortung für den Inhalt von solchen Webseiten Dritter oder darin enthaltenen weiteren Links übernehmen.